

Ankündigungen



Lars Schladitz

Stufu im Sommersemester

Studenten schreiben: Hausarbeiten, Referate, Notizen an die Mitbewohner, Briefe an das Bafög-Amt und so fort. Wer Lust hat, seine Arbeit mit Texten theoretisch und praktisch zu erforschen, hat im Sommersemester die Gelegenheit dazu. Campusecho hat alle planerischen Hebel in Bewegung gesetzt um einen aktiven Beitrag für das Stufu-Angebot zu leisten. Fritz-Wilhelm Neumann, Professor für anglistische Literaturwissenschaft an der Uni Erfurt und Stephan Bohn von Junge Medien Thüringen e.V. konnten als Verantwortliche gewonnen werden. Zwei Journalisten der Thüringer Allgemeinen werden aus ihrer täglichen Praxis berichten. So kann als Blockseminar das theoretisch-methodische Stufu „Theorie und Praxis journalistischer Textproduktion“ stattfinden. Im Theorieteil des Seminars werden literaturwissenschaftliche und textlinguistische Grundlagen behandelt wie z.B. Rhetorik, Textsorten, Mündlichkeit versus Schriftlichkeit. Im Praxisteil werden in einzelnen Übungen die vorher erarbeiteten Theorien angewandt, z.B. Textstrukturen analysiert. Die im Seminar entstandenen Artikel und Arbeiten können im

campusecho veröffentlicht werden. Die Veranstaltung steht allen Schreib- und Textinteressierten offen und wir freuen uns ebenfalls, wenn ihr in die Redaktion des campusecho kommt.

Die erste Veranstaltung wird voraussichtlich am Freitag, dem 21. 4. stattfinden, Näheres ist dem kommenden Vorlesungszeichen zu entnehmen.

Renate

Pack die Badehose ein !

Für unsere geistige Fitness tun wir während unseres Studiums sicherlich genug, doch wie sieht es mit der körperlichen Verfassung aus? Dafür bietet der USV Erfurt, der mit dem Erfurter Hochschulsport kooperiert ein vielfältiges Programm. Ein Beispiel dafür ist die Abteilung Schwimmen des USV. Jeden Mittwoch und Donnerstag Abend haben interessierte Breitensportler die Möglichkeit ihre körperliche Fitness auf Schwung zu bringen. Zur Zeit hat die Abteilung circa 25 Mitglieder, neben Studenten auch ehemalige Studenten, die dem Verein treu geblieben sind und andere Sportinteressierte. Ihnen geht es jedoch nicht nur um das Training sondern auch das Miteinander, dass

nicht zu kurz kommen soll. Neben einer Weihnachtsfeier und einem Sommerfest, werden Sport und Miteinander bei einem jährlichen Trainingscamp und auch bei der Teilnahme an Freiwasserwettkämpfen verbunden. Doch Schwimmen ist nur eine der zahlreichen Angebote des USV. Im nächsten Semester werden es wahrscheinlich über siebzig Aktivitäten sein. Um die Formalitäten zu vereinfachen plant der USV zur Zeit eine online Anmeldung für das nächste Semester. Wann diese fertig ist steht noch nicht ganz fest, auf jeden Fall aber pünktlich zum Vorlesungsbeginn. Weitere Informationen über das sportliche Angebot gibt es unter www.usv-erfurt.de.

Pia

Erasmus meets us!

Das Erasmus-Programm fördert Studienaufenthalte in die Länder der EU, sowie nach Island, Liechtenstein, Norwegen, Bulgarien, Rumänien und in die Türkei. Die zwischen der Uni Erfurt und der jeweiligen Gastuni bestehenden Vereinbarungen beinhalten sowohl die Befreiung von Studiengebühren, wie auch die Betreuung vor Ort in Sachen Unterkunft und kulturelles Angebot. Das Auslandsstudium im Erasmus-Programm ermöglicht es euch im Zeitraum von 3 bis 12 Monaten an der Gastuni zu studieren ohne Zeit zu verlieren, denn eure 30 Credit Points pro Semester bringt ihr mit zurück nach Erfurt und lasst sie anrechnen.

Der Deckung eurer Mehrkosten im Ausland kommt man mit der Erasmus-Mobilitätshilfe entgegen. Wem jetzt schon die Reiselust packt, der kann sich noch bis zum 23.02.06 für das Studienjahr 2006/07 bewerben. Ausführliche Infos zum Bewerbungs- und Auswahlverfahren bekommt ihr im Internationalen Büro im Mensagebäude oder auf www.uni-erfurt.de/foreign/studiumausl/main.html

Denise

Wegweiser ins Ausland

Vorlesungsfreie Zeit heißt nicht nur Hausarbeiten beenden, sondern auch Praktika absolvieren, warum nicht im Ausland? Auf der Bildungsbörse „Wege ins Ausland“ am 16. Februar 2006 bieten über 70 Aussteller in der UniMensa in Köln Informationen zu Auslandsaufenthalten an. Sie geben Tipps zur Planung, Finanzierung, Anerkennung von Zeugnissen und zur sozialen Absicherung bei Auslandsaufenthalten. Als „Special 2006“ steht Frankreich im Mittelpunkt.

Veranstalter der Messe sind die „Teams Akademische Berufe“ der Agenturen für Arbeit Köln, Bonn und Aachen, der Europaservice der Bundesagentur für Arbeit Köln und die Zentralstelle für Arbeitsvermittlung Bonn sowie die Thomas-Morus-Akademie Bensberg.

Die Bildungsbörse „Wege ins Ausland“ beginnt am 16. Februar 2006, um 9.30 Uhr in der UniMensa, Zülpicher Str. 70, 50937 Köln. Der Eintritt ist frei. Da die Veranstaltung laut Programm nur bis nachmittags läuft, lohnt sich die Veranstaltung wahrscheinlich nur auf dem Weg ins Wochenende mitzunehmen. Die Website zur Bildungsbörse bietet aber Kontakt- und Informationsadressen ganz ohne Fahrtkosten: www.wege-ins-ausland.info. Renate

ERINNERUNG

Noch bis zum 1.2.2006 könnt ihr euch durch die Überweisung des Semesterbeitrags für das Sommersemester 2006 bei Studium und Lehre zurück melden!!!

Blitzversammlung

Ein Flash Mob ist eine spontane Zusammenkunft an öffentlichen Plätzen. Was macht sie für die Forschung interessant? Dass diese Treffen übers Internet vereinbart oder bekannt gegeben werden und man immer etwas Auffälliges zusammen macht. Am 10. Januar fand ein Flash Mob am Erfurter Bahnhof statt. Ca. 40 Teilnehmer, mit ihrem Handy bewaffnet, führten ein imaginäres Telefongespräch um mit ihrem Partner Schluss zu machen. Organisiert wurde die Aktion von der Projektgruppe „Bühne Öffentlichkeit“ des Stufus „Öffentliche Räume - Klänge - Medien“. Die Forschungsergebnisse zum Flash Mob und weitere Projekte werden auf der gleichnamigen Homepage vorgestellt: www.buehne-oeffentlichkeit.de.ms/ Renate

Danke Danke Danke

Wir danken allen bisherigen Mitarbeitern und Unterstützern von campusecho für die gute Zusammenarbeit und verabschieden uns in die Winterpause. Im Sommersemester kann es gestärkt weitergehen, wenn sich weitere Interessierte finden, da sich so ein Blatt nicht allein macht: Artikel schreiben, Layouts, Drucken, verteilen. So ein Projekt kann nur lebendig bleiben, wenn viele ein bisschen machen. Lust mal einen Artikel oder Terminvorschläge einzureichen? Denn nicht für die Uni lernen wir.... Infos und alle Ausgaben auf unserer homepage www.uni-erfurt.de/campusecho.

„Drucken z.Z. nicht möglich!“

Schon Bekanntschaft mit diesem Satz gemacht? Regelmäßig liegen lauter kleine Papierstreifen mit dieser Aufschrift auf den Computertastaturen der Bibliothek. Gerade habt ihr die Arbeit am PC beendet, den Druckauftrag abgeschickt und seid im Begriff euch zum Kopierraum zu begeben...da kommt sie auch schon auf euch zu. Sie, die Bibliotheksmitarbeiterin mit einer Hand voll Zettel, die sie auf die Computerplätze verteilt. „Drucken z.Z. nicht möglich!“ Super!, denkst du dir. Ist es also wieder so weit? Was mag denn dieses mal das Problem sein, das mich am Ausdruck hindert? Paradoxe Weise sind immer genug „gedruckte“ Zettel da, die darauf hinweisen, dass wieder mal nix geht. Mag hier das Problem liegen? Verstopft die permanente Vervielfältigung dieser Zettel den Drucker? Wäre doch schade, wenn die Infozettel, die auf das technische Übel hinweisen, das Problem an sich sind. Aktuell liegen auch Ausdrucke im A4 Format aus...heißt das, dass die technischen Probleme mit der Größe der Zettel wachsen? Nun, vielleicht sollten wir es sportlich nehmen. Sehen wir die Druckerausfälle als Preis den wir zahlen und der doch nie auf dem Kontoauszug erscheint. Denise

„Nichts ist gewisser als der Tod, nichts ungewisser als seine Stunde.“

Anselm von Canterbury

Wir gedenken dem am 9.1.2006 plötzlich verstorbenen Prof. Dr. Arno Waschkuhn, der viel an der Uni Erfurt gewirkt hat.

pauls abenteuer an der uni...

